

## Programm auf dem Weg zum und für das Festjahr 2025

	Projekt	Laufzeit
1	<p><b><u>Bildungs- und Kulturzentrum</u></b></p> <p>Magdeburg beabsichtigt, ein Kommunales Bildungs- und Kulturzentrum mit der Stadtbibliothek und der Städtischen Volkshochschule als Kerneinrichtungen zu errichten. Der Prozess beginnt mit der Entwicklung eines Konzeptes, der schrittweisen Zusammenführung beider Einrichtungen zu einer organisatorischen Einheit und soll in die Errichtung eines modernen gemeinsamen Gebäudes münden, das allen Ansprüchen an ein kommunal getragenes Haus der Bildung im 21. Jahrhundert genügt.</p> <p>In Abhängigkeit vom Projektstand können im Jubiläumsjahr Beteiligungsprojekte im Planungs- oder Bauprozess stattfinden.</p>	Ab 2022
2	<p><b><u>Ausstellungsreihe</u></b></p> <p>Ausstellungen sollen – beginnend ab 2022 - zum Jubiläum hinführen. Die Bibliothek zeigt darin besondere Schätze aus ihrem historischen Bestand oder greift Themen aus ihrer Geschichte auf. Die einzelnen Ausstellungen werden über einen Zeitraum von sechs Monaten in der Zentralbibliothek gezeigt und durch Führungen und Vortragsveranstaltungen begleitet. Die Reihe der Ausstellungen kann auch über das Jubiläumsjahr hinaus fortgesetzt werden.</p> <p>2022: <b>Schätze der Stadtbibliothek Magdeburg - Historische Kinderbücher</b> Die Stadtbibliothek zeigt in der Zentralbibliothek besondere Schätze aus ihrer Sammlung historischer Kinderbücher und skizziert damit die Geschichte der Literatur für Kinder und Jugendliche. Im Begleitprogramm gibt es Lesungen Magdeburger Kinderbuchautor*innen, Führungen und ein Lesefest.</p> <p>2023: <b>Belastetes Erbe – Provenienzspuren im Historischen Bestand der Stadtbibliothek Magdeburg (Arbeitstitel)</b> Die Ausstellung präsentiert Ergebnisse eines Projektes zur Provenienzforschung in ausgewählten öffentlichen Bibliotheken Sachsen-Anhalts. Der Focus liegt dabei auf NS-verfolgungsbedingt</p>	2022 – 2026  März bis Sept. 2022  März bis Sept. 2023

	<p>entzogenen Büchern. Die Ausstellung zeichnet den Weg der Bücher von ihren ursprünglichen Besitzern in den Bestand der öffentlichen Bibliothek und verdeutlicht, vor welchen besonderen Herausforderungen die Provenienzforschung in Bibliotheken steht. Im Begleitprogramm werden Führungen und Vorträge zum Thema angeboten.</p> <p><b>2024: Schätze aus „Unseres Herrgott’s Kanzlei“ – Magdeburg als Druckzentrum der Reformation“ (Arbeitstitel)</b> Die Stadtbibliothek verfügt in ihrem Historischen Bestand über eine Vielzahl von Druckerzeugnissen aus der Reformationszeit, als Magdeburg auch ein Zentrum des Buchdruckes war. Die Ausstellung zeigt an Beispielen aus dem Historischen Bestand, welche Rolle Frühdrucke für die Reformation hatten und wie die „Medienrevolution“ des 16. Jahrhunderts“ den Umgang mit Gedrucktem verändert hat. Im Begleitprogramm werden Führungen und Vorträge angeboten. Darüber hinaus können Besucher*innen verschiedene Drucktechniken erleben und ausprobieren – von der historischen Gutenbergpresse bis zum 3D-Drucker.</p> <p><b>2025: Schätze der Stadtbibliothek Magdeburg - Bibliophile Kostbarkeiten</b> Im Jubiläumsjahr präsentiert die Stadtbibliothek die besonderen bibliophilen Kostbarkeiten ihres Historischen Bestandes. Dazu gehören nicht nur besonders wertvolle Bücher, sondern auch außergewöhnlich aufwendig gestaltete Ausgaben und seltene Drucke. Im Begleitprogramm werden Führungen und Vorträge angeboten.</p> <p><b>2026: Belastetes Erbe – Beutebücher, Raubgut, Restitutionen (Arbeitstitel)</b> 2026 widmet sich die Bibliothek noch einmal der Frage, was mit Kulturgütern – speziell Büchern – in Kriegen passiert. Im Focus steht dabei die Zeit zwischen 1944 und 1955, als Bücher der Stadtbibliothek ausgelagert wurden, die verloren gingen oder bis heute verschollen sind. Einige sind auf abenteuerlichen Wegen zurückgekehrt. Geraubt und enteignet wurde auch nach dem Zweiten Weltkrieg. Viele Bücher, die im Zuge der Bodenreform-Enteignungen in den Bestand der Stadtbibliothek kamen, wurden inzwischen an ihre ursprünglichen Eigentümer zurückgegeben. Die Ausstellung zeigt die Bezüge dieser Entwicklungen zum Bestand der Stadtbibliothek und ihre Auswirkungen bis in die Gegenwart. Im Begleitprogramm werden Führungen und Vorträge angeboten.</p>	<p>März bis Sept. 2024</p> <p>März bis Sept. 2025</p> <p>März bis Sept. 2026</p>
--	---	--

3	<p><b><u>Landesliterartage 2025</u></b></p> <p>Die Stadt Magdeburg bewirbt sich 2025 um die Ausrichtung der Landesliterartage Sachsen-Anhalt. Gemeinsam mit Partner*innen aus der Kulturszene, dem Friedrich-Bödecker Kreis Sachsen-Anhalt, dem örtlichen Buchhandel und freien Künstlern organisiert die Stadtbibliothek ein vielseitiges Programm mit Lesungen, Schreibwerkstätten, Autorenbegegnungen für alle Generationen. Einen besonderen Stellenwert bekommt die Leseförderung in Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche.</p>	2025
4	<p><b><u>Projekt „500 Paten für 500 Bücher“</u></b></p> <p>Die Stadtbibliothek verfügt über einen Historischen Buchbestand im Umfang von rd. 85.000 Büchern, Zeitungen und Zeitschriften, historischen Karten und Broschüren. Diese Sammlung ist Teil des kulturellen Gedächtnisses der Stadt Magdeburg. Die ältesten Exemplare stammen aus dem 16. Jahrhundert. Nicht alle sind in einem guten Zustand. Mit dem Projekt sammelt die Bibliothek ab 2022 Spenden, um einige besonders wertvolle Stücke zu reparieren und/oder zu restaurieren.</p> <p>Das Projekt wird durch eine Kampagne auf der Webseite der Bibliothek begleitet und alle Spender*innen werden – sofern sie es wünschen – öffentlich gewürdigt.</p>	ab 2022
5	<p><b><u>Wiedereröffnung Stadtteilbibliothek Buckau</u></b></p> <p>Die Stadtbibliothek verfügt im Gebäude Karl-Schmidt-Str. 56/58 über Räumlichkeiten in zwei Etagen, die derzeit nicht öffentlich genutzt werden. Das Haus wurde 1895 errichtet und diente als Volksbadeanstalt sowie Armenküche. 1909 wurde es um ein Büchermagazin und einen Lesesaal erweitert. Das Volksbad Buckau gilt als sozialgeschichtliches Beispiel für eine städtische Hygieneeinrichtung, die - typisch für Magdeburg - mit einer öffentlichen Bibliothek kombiniert wurde. Die Stadtteilbibliothek wurde 2006 geschlossen, die Räume werden seitdem als Magazine zur Aufbewahrung historischer Bestände genutzt. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz, Erdgeschoss und Keller werden durch die Fraueninitiative Magdeburg e.V. genutzt.</p> <p>Buckau gehört zu den am stärksten wachsenden Stadtteilen Magdeburgs mit einer jungen, urbanen und kulturrainen Bevölkerung. Eine Stadtteilbibliothek kann das schon vorhandene Portfolio kultureller Einrichtungen sehr gut ergänzen und ermöglicht vielfältige Kooperationen mit Kulturpartner*innen, insbesondere mit der Fraueninitiative e.V. und dem benachbarten Literaturhaus. Zum Jubiläum der Stadtbibliothek wird die Stadtteilbibliothek Buckau als Familienbibliothek wiedereröffnet. Die Details, einschl. der baulichen Erfordernisse, regelt eine Drucksache, die dem Stadtrat 2023 vorgelegt wird.</p>	2023 - 2025

6	<p><b><u>Bibliothekstag Sachsen-Anhalt</u></b></p> <p>Der Landesverband Sachsen-Anhalt im Deutschen Bibliotheksverband e.V. richtet jährlich im 2. Quartal in Kooperation mit der Fachstelle für öffentliche Bibliotheken beim Landesverwaltungsamt und einer Mitgliedsbibliothek den Bibliothekstag Sachsen-Anhalt aus. Aus Anlass des 500jährigen Bestehens ihrer Stadtbibliothek lädt die Landeshauptstadt 2025 die Bibliotheken Sachsen-Anhalts zu diesem Treffen nach Magdeburg ein.</p>	Mai/Juni 2025
7	<p><b><u>Mitmachprojekt „Bibliotheksgeschichte(n)“</u></b></p> <p>Die Stadtbibliothek hat viele treue langjährige Nutzer*innen, viele Kinder kommen in der Bibliothek außerhalb der eigenen vier Wände zum ersten Mal in ihrem Leben mit Kultur in Berührung. Im Rahmen eines Projektes suchen wir Nutzer*innen, die dem Haus schon seit Jahrzehnten treu sind oder besondere Erinnerungen mit dieser Kultureinrichtungen verbinden. Sie sollen ihre ganz persönliche Bibliotheksgeschichte erzählen, ihre Ausleih-Tagebücher oder besonderen Lese-Erlebnisse vorstellen. Die Ergebnisse des Projektes werden – sofern die Teilnehmer*innen einverstanden sind – öffentlich gemacht, z. B. im Internet, in einer Ausstellung oder Publikation.</p>	2023 - 2025
8	<p><b><u>Buchprojekt Magdeburger Schriften</u></b></p> <p>Band 15 der Magdeburger Schriften zeichnet die Geschichte öffentlicher Bibliotheken seit der Reformation nach und widmet sich beispielhaft der Entwicklung der Stadtbibliothek Magdeburg. Die Anthologie vereint Aufsätze von Historiker*innen, Kulturwissenschaftler*innen und Bibliothekar*innen und erscheint im Herbst 2025.</p>	2023 - 2025
9	<p><b><u>Aktionswoche</u></b></p> <p>Mit einer Festwoche klingt das Jubiläumsjahr aus. Im Rahmen der Festwoche organisiert die Bibliothek gemeinsam mit Kooperationspartnern Aktionen und Feste rund ums Lesen, um Medien und Informationen für alle Generationen und an allen Standorten.</p>	Herbst 2025
10	<p><b><u>Festakt</u></b></p> <p>Ein Festakt mit Vertreter*innen und Kooperationspartner*innen aus Politik, Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Religion, Bildung sowie langjährigen Begleiter*innen und Wegbereiter*innen beschließt die Festwoche und das Jubiläumsjahr. Für den Festvortrag wird ein/e namhafte Publizist/in oder Autor/in gewonnen.</p>	Herbst 2025